



MOUNT MERU, KILIMANJARO UND SAFARI TREKKING AUF DIE HÖCHSTEN BERGE UND WILDE TIERE AUF SAFARI

Ort: Tansania

Reisedauer: 20 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 14

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Geführt und individuell

Tansanias vier Traumziele kombiniert in unserem bewährten Klassiker: Akklimatisieren Sie sich optimal am Mt. Meru für das Trekking auf den Kilimanjaro. Die Safari führt Sie in Afrikas Wildnis und Sansibar sorgt für wohlthuende Entspannung unter Palmen.

Mount Meru (4566 m) Hier haben Sie gleich zu Beginn einen fantastischen Ausblick auf den benachbarten „großen Bruder“ und können dünne Höhenluft schnuppern: Der zweithöchste Berg Tansanias liegt im tierreichen Arusha-Nationalpark. Begleitet von einem erfahrenen Wildhüter genießen Sie ein großartiges Natur- und Bergerlebnis und akklimatisieren Sie sich zugleich für die anschließende Besteigung des

Kilimanjaro! Vorbei an Büffeln, Giraffen und Colobusaffen führt ihr Weg durch die botanische Wunderwelt des Bergnebelwaldes bis hinauf in den felsigen Gipfelbereich und bis zum höchsten Punkt des gigantischen Vulkankraters. Kilimanjaro (5895 m) Eindrucksvoll erhebt sich das Massiv mit fast 6000 m aus der flachen Steppe Afrikas, gekrönt vom Eis des Kibo. Im üppigen Regenwald unweit der Mandara-Hütte trifft man oft auf die markanten, schwarz-weißen Colobusaffen. In größerer Höhe beeindruckt dann sowohl die skurrilen Formen der Riesensenezien und Lobelien, als auch die weite Hochebene zwischen Mawenzi und Kibo, bevor Sie unter unzähligen Sternen dem höchsten Punkt des schwarzen Kontinents entgegensteigen. Auf dem Weg zur letzten Hütte hat man schließlich einen fantastischen Blick auf Kibo und Mawenzi. Leicht ist keiner der Wege auf den Kilimanjaro, aber die Berghütten auf der Marangu-Route bieten Ihnen ein Bett und ein Dach über dem Kopf. Möglich ist auch die Wahl einer anderen Route. Safari Afrikas wilde Tiere – elegante Raubkatzen, Elefanten, Giraffen und die größte Tierwanderung der Welt erwarten Sie im wohl bekanntesten Nationalpark unserer Erde: die Serengeti! Im Safarifahrzeug die Weite der Savannen erkunden und dabei die einmalige Tierwelt erleben – das ist der Traum, der auf dieser Reise wahr wird. Im weltberühmten Ngorongoro-Krater mit seiner unfassbar hohen Wildtierdichte und am Manyara-See, an dem es zahlreiche Flamingos, Antilopen und Flusspferde gibt. Der Lake-Manyara-Nationalpark ist außerdem für seine baumkletternden Löwen bekannt, die man mit etwas Glück im Geäst entdecken kann. Genießen Sie die Abende am Lagerfeuer im naturnahen Safari Camp mitten in der Wildnis, die von der untergehenden afrikanischen Sonne in warmes Licht getaucht ist.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt mit Ethiopian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Englischsprachige Tourenleitung
- deutsche DIAMIR-Tourenleitung beim Trekking ab 9 Teilnehmern auf der ausgeschriebenen Marangu-Route
- zusätzlich wechselnde lokale Guides und Ranger
- Guide, Koch, Trägermannschaft während der Bergtouren
- Safari im Allradfahrzeug mit Fensterplatzgarantie
- Bergrettungsgebühr
- alle Transfers und Fahrten laut Programm
- alle Nationalparkgebühren laut Programm (Stand 1.8.16)
- auf Safari eine Flasche Mineralwasser pro Person und Tag
- Reiseliteratur
- 2 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- 8 Ü: Hütte im MBZ
- 7 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 16×F, 1×M, 14×M (LB), 12×A

Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag	430€
Aufpreis Machame Route	120€
Zubringerflug ab D/A/CH	auf Anfrage

Reiseverlauf

- 1. Anreise** Am Abend Flug nach Tansania.
- 2. Ankunft In Arusha** Fahrt vom Kilimanjaro Airport zur kleinen, gemütlichen

	<p>Lodge in der Nähe von Arusha. Entspannen Sie im weitläufigen Garten oder am Pool. Ein deutschsprachiger Ansprechpartner ist vor Ort. Am späten Nachmittag findet das Einweisungsgespräch für die bevorstehende Bergbesteigung statt. Übernachtung in der African View Lodge.</p>
<p>3. Miriakamba-Hütte</p>	<p>Nicht benötigtes Gepäck wird im Hotel deponiert. Eine kurze Fahrt bringt Sie zum Arusha NP, wo Sie Ihren Guide und die Träger treffen. Aufstieg durch Savanne und wunderschönen Bergnebelwald zur Miriakamba-Hütte (2514 m). Unterwegs sind zahlreiche Tierbeobachtungen möglich. Von der Hütte hat man bei gutem Wetter einen herrlichen Blick zum Kilimanjaro. Übernachtung in der Miriakamba-Hütte. (Gehzeit ca. 5-6h, 14km, 950 m?).</p>
<p>4. Saddle-Hütte</p>	<p>Aufstieg zur Saddle-Hütte auf 3570 m. Oberhalb des Waldgürtels wachsen riesige Erika-Sträucher und wunderschöne Fackellilien. Mehrfach wird kurz der Blick auf den Kilimanjaro frei. Am Nachmittag bietet sich der kurze Aufstieg zum Little Meru (200 Hm) zur besseren Akklimatisation an (optional). Übernachtung in der Saddle-Hütte. (Gehzeit ca. 4-5h, 7km, 1050 m?).</p>
<p>5. Socialist Peak – Miriakamba-Hütte</p>	<p>Aufbruch zum Gipfel gegen ein Uhr morgens. Der Weg ist anspruchsvoll und nicht zu unterschätzen. Über mehrere steile Anstiege erreicht man schließlich den Socialist Peak (4566 m). Es bietet sich ein fantastischer Rundblick, u.a. auch auf den Kilimanjaro. Je nach Auslastung der Unterkünfte Abstieg zur Miriakamba-Hütte für diese Übernachtung. (Gehzeit ca. 12-14h, 13km, 1000 m? 2050?).</p>
<p>6. Abstieg, Fahrt Zur Lodge</p>	<p>Beim Abstieg zum Momella Gate ist ein Abstecher zu einem sehenswerten Wasserfall möglich. Am Gate verabschieden Sie sich von Ihrer Begleitmannschaft und werden zur Lodge zurückgebracht. Übernachtung in der African View Lodge. (Gehzeit ca. 4-5h, 6 km, 950 m?).</p>
<p>7. Erholung</p>	<p>Tag zur freien Verfügung. Sie können im gemütlichen Garten oder am Pool der Lodge entspannen oder optional verschiedene Tagesausflüge (Kaffeefarm, Arusha NP, Massaidorf etc.) unternehmen (Buchung am Vortag, Bezahlung vor Ort). Am Nachmittag kommen diejenigen in der Lodge an, die erst zur Kilimanjarotour zur Gruppe stoßen. Abends Einweisungsgespräch für die bevorstehende Kilimanjarobesteigung. Übernachtung wie am Vortag.</p>
<p>8. Mandara-Hütten</p>	<p>Fahrt zum Marangu Gate auf ca. 1840 m, wo Sie die Träger treffen. Die erste Etappe führt durch den Regenwaldgürtel. Riesige Farne und bemooste Urwaldriesen wechseln mit den besonders typischen, prachtvollen Hagenia-Bäumen. Übernachtung in den Mandara-Hütten auf ca. 2720 m. (Gehzeit ca. 4h, 7 km, 880 m?).</p>
<p>9. Horombo-Hütten</p>	<p>Sie lassen den Regenwald hinter sich und wandern durch sumpfiges Hochmoorgebiet. Der Weg ist leicht ansteigend, teilweise fast eben. Bei schönem Wetter</p>

-
- haben Sie einen wunderbaren Blick auf Kibo und Mawenzi. Bald sehen Sie die ersten imposanten Riesenlobelien. Übernachtung in den Horombo-Hütten (3720 m; Berghütte), (Gehzeit ca. 6h, 11km, 1000 m?).
- 10. Akklimatisationstag** Der heutige Tag dient der Höhenanpassung. In Begleitung des Bergführers können Sie zum Mawenzi-Sattel (4350 m, 8 km, Gehzeit retour ca. 5-6h) oder zu den Zebra Rocks wandern (4000 m, 5 km, Gehzeit retour ca. 3h). Übernachtung wie am Vortag.
- 11. Kibo-Hütte** Relativ gleichmäßiger Anstieg über eine karge Hochebene und vorbei an der letzten Wasserstelle zur Kibo-Hütte (ca. 4700 m). Zur Rechten erhebt sich der zerklüftete Gipfel des Mawenzi. Kurz vor dem Ziel werden die Anstiege etwas steiler. Übernachtung in der Kibo-Hütte. (Gehzeit ca. 6-7h, 12km, 1080 m?, 100 m?).
- 12. Uhuru Peak – Horombo-Hütten** Aufbruch zum Gipfelsturm gegen Mitternacht. Der Anstieg ist lang und steil und deshalb kräftezehrend, stellt aber bergsteigerisch keine große Herausforderung dar. Sie erreichen den Gillman's Point (5685 m) am Kraterrand etwa zum Sonnenaufgang. Von hier gelangt man nach ca. 1,5h zum Uhuru Peak (5895 m). Genießen Sie das einmalige Gefühl, auf dem höchsten Punkt Afrikas zu stehen! Abstieg zur Kibo-Hütte. Nach einer ausgiebigen Pause Abstieg zu den Horombo-Hütten, wo Sie den Gipfelsieg feiern können. Übernachtung in den Horombo-Hütten (Gehzeit ca. 12-14h, 21 km, 1200 m? 2200 m?).
- 13. Abstieg, Fahrt Zur Lodge** Entspannter Abstieg zum Marangu Gate. Hier erhalten Sie Ihre Gipfelurkunde und verabschieden sich von der Trägermannschaft. Fahrt zum Hotel. Übernachtung in der African View Lodge. (Gehzeit ca. 5-6h, 1880 m?).
- 14. Safari Im Lake Manyara Np** Pirschfahrt im Lake Manyara NP, in dem viele Elefanten, Zebras, Impalas, Dikdiks, Streifengnus, Büffel, Giraffen und Anubis-Paviane beheimatet sind. Der Park im Tal des Großen Ostafrikanischen Grabenbruchs ist besonders für seine baumkletternden Löwen bekannt, die man mit etwas Glück im Geäst entdecken kann. Die vom Steilabbruch herabrieselnden Bäche speisen den flachen Sodasee und haben im Nordteil des Parks eine Waldoase mit üppiger Vegetation entstehen lassen. Die Ufer des Manyara-Sees bieten Flamingos reichlich Nahrung. An den Zuflüssen leben zahlreiche weitere Wasservögel und es gibt mit über 400 Arten eine große Vielfalt: Nashornvögel, Flamingos, Pelikane, Nimmersattstörche, Kormorane und Greifvögel. Flusspferde suchen im kühlen Nass Schutz vor der brennenden Sonne. Über steile Serpentinafen geht es am Abend hinauf ins Hochland, wobei sich Ihnen immer wieder spektakuläre Aussichten zurück in den Grabenbruch und auf den See eröffnen. Übernachtung in der Octagon Lodge.
- 15. Safaris In Der Serengeti** Fahrt in die Serengeti. Im wohl berühmtesten

Nationalpark der Welt, mit seinen fast 15.000 km² Fläche, werden Sie die bekannten „Big Five“ während ausgiebiger Pirschfahrten mit großer Wahrscheinlichkeit zu Gesicht bekommen, vielleicht sogar Geparden auf der Jagd. In den Flüssen lassen sich sonnenbadende Krokodile beobachten. Die weiten Savannen der Serengeti sind ein Paradies für Weidetiere. Von Mai bis Juli ziehen unzählige Gnus, Zebras und Antilopen auf ihrer jährlichen großen Wanderung in Richtung Masai Mara, gefolgt von Raubkatzen und Hyänen. Ab November wandern die großen Herden wieder nach Süden. Ihr Safari Camp ist semipermanent und verwöhnt Sie mit allen Annehmlichkeiten, die Sie in der Wildnis benötigen. Der jeweilige Standort wird jahreszeitlich der großen Tierwanderung angepasst – das Camp ist immer dort zu finden, wo sich die Gnu- und Zebraherden gerade aufhalten. So sind Sie immer ganz nah an der Migration und genießen somit bestmögliche Safari-Erlebnisse! Lassen Sie sich vom klassischen „Hemingway-Stil“ überraschen und genießen Sie die Abende in der Wildnis, die von der untergehenden afrikanischen Sonne in warmes Licht getaucht wird. 2 Übernachtungen im Serengeti View Camp oder in der Serengeti Sopa Lodge (April-Mai).

16. Safari Im Ngorongoro-Krater

Auf dem Weg ins kühle Ngorongoro-Hochland haben Sie nochmals Gelegenheit zu fabelhaften Tierbeobachtungen. Die Mittagspause verbringen Sie am Kraterrand mit Blick in die Weite der Caldera. Dann erleben Sie eine Safari im Inneren des Ngorongoro-Kraters, der seit 1978 Teil des UNESCO-Weltnaturerbes ist. Bernhard Grzimek sagte einmal: „Es ist unmöglich, in Worten die Größe und Schönheit des Kraters wiederzugeben. Er ist eines der Weltwunder“. Vom Rand (ca. 2286 m) hat man einen grandiosen Blick auf das ca. 259 km² große Areal aus Steppe, Seen und Buschland. Herden von Zebras und Gnus sowie Nashörner, Elefanten, Löwen, Geparden und Flusspferde können beobachtet werden.

17. Safari Im Tarangire Np

Übernachtung in der Octagon Lodge.
Pirschfahrt im Tarangire NP. Hier sind vor allem große Herden von Elefanten zu finden, aber auch Kudu-Antilopen, Gnus, Geparden, Leoparden und Löwen. Riesige Baobabs dominieren hier die Landschaft und bilden eine spektakuläre Kulisse. Der Tarangire-Fluss und die Sumpfflächen im Südteil des Parks ziehen in der Trockenzeit eine Vielzahl von Wildtieren an. Am späten Nachmittag Rückfahrt in die Nähe von Arusha. Übernachtung in der African View Lodge.

18. Abreise

Sie werden zum Flughafen gebracht für Ihren Rückflug nach Deutschland.

19. Ankunft In Deutschland

Ankunft in Frankfurt am Morgen.

Termin	Preis
–05.02.2024– 24.02.2024	6130€

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt mit Ethiopian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Englischsprachige Tourenleitung
- deutsche DIAMIR-Tourenleitung beim Trekking ab 9 Teilnehmern auf der ausgeschriebenen Marangu-Route
- zusätzlich wechselnde lokale Guides und Ranger
- Guide, Koch, Trägermannschaft während der Bergtouren
- Safari im Allradfahrzeug mit Fensterplatzgarantie
- Bergrettungsgebühr
- alle Transfers und Fahrten laut Programm
- alle Nationalparkgebühren laut Programm (Stand 1.8.16)
- auf Safari eine Flasche Mineralwasser pro Person und Tag
- Reiseliteratur
- 2 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- 8 Ü: Hütte im MBZ
- 7 Ü: Lodge im DZ
- Mahlzeiten: 16×F, 1×M, 14×M (LB), 12×A

Keine Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; Visum (ca. 50 US\$); ggf. Flughafengebühren im Reiseland; optionale Ausflüge; evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.16; Trinkgelder; Persönliches

Zusatzinfos

- Tansanias Höhepunkte in unserem bewährten Klassiker zum kombinieren
- Akklimatisierung am Mount Meru (4566 m)
- Trekking auf Afrikas höchsten Gipfel, den Kilimanjaro
- Big Five im Ngorongoro-Krater (UNESCO-Welterbe)
- Große Migration & Raubkatzen in der Serengeti

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)